



Arbeit und Leben
DGB/VHS

Arbeitsgemeinschaft für politische
Bildung im Hochtaunuskreis

Geschäftsführer:

Bernd Vorlaeuffer-Germer
Deutscher Gewerkschaftsbund
Marienbader Platz 18
61348 Bad Homburg v. d. Höhe

Telefon: 06172 / 92 10 02
Telefax: 06172 / 92 18 49
e-mail: arbeit-und-leben@freenet.de

Bildungsurlaub:

„Unser Nachbar Niederlande“

Studienseminar in Amsterdam

Scheinbar sind uns die Niederlande durch Ferienreisen und Kurztrips wohlbekannt und vertraut – doch die Ähnlichkeit der Kulturen auf den ersten Blick ist verhänglich und irreführend.

Außerdem ist das deutsch-niederländische Verhältnis durch den Nationalsozialismus historisch belastet. Die deutsche Besatzung, der Terror, die Leiden der Opfer – erinnert sei an Anne Frank – bilden eine unversiegbare Quelle für die Publizistik, das Negativbild wachzuhalten. Der II. Weltkrieg ist ein Teil der niederländischen Identität.

Oft ist von der Toleranz (z.B. die Koffieshops) unseres Nachbarlandes die Rede – verbirgt sich dahinter das Bedürfnis, moralisch einwandfrei zu handeln – oder nur Gleichgültigkeit oder der Wunsch, sich in der sicheren Gesellschaft Gleichgesinnter abzukapseln.

Menschen mit Migrationshintergrund, dort Allochthone genannt, bilden einen erheblichen Teil der Bevölkerung. Es sind u. a. Einwanderer aus den ehemaligen Kolonien, aber auch Arbeitskräfte aus den Mittelmeerländern sowie Asylbewerber und Flüchtlinge. Wie gehen die niederländische Gesellschaft und der Staat mit ihnen um?

Das Poldermodell ist die niederländische Variante der Arbeitsmarktpolitik. Verständlich ist es nur vor dem Hintergrund der unterschiedlichen Alterssicherungssysteme. Funktion, Wirkung und Übertragbarkeit werden wir beleuchten.

Mit diesen Fragen werden wir uns beschäftigen und ergründen und kritisch diskutieren, ob und wie und wo die Niederlande für uns Modellcharakter haben könnten.

30. Mai – 3. Juni 2005 in Amsterdam

Anmeldefrist als Bildungsurlaub beim Arbeitgeber: 01.04.2005.

Teilnahmebeitrag: 410,- Euro incl. Bahnfahrt ab/bis Frankfurt am Main bzw. 330,- Euro bei Eigenanreise, Ü/F im DZ (EZ-Zuschlag 130,- Euro), Transfers, Eintritte. Anzahl der Teilnehmer/innen: mind. 8 bis max. 12 Personen. – Dieses Studienseminar findet in Zusammenarbeit mit dem DGB-Bildungswerk Nordrhein-Westfalen statt.

Die Anmeldung kann zwar formlos, sollte aber mit Bezug auf unser Programm schriftlich erfolgen, d. h. per e-mail oder Brief an „Arbeit und Leben (DGB/VHS) Hochtaunus“ (Adresse siehe oben).